

# Inhalt

<b>I. Einleitung</b>	11
I.1. Fragestellung und Eingrenzung	11
I.2. Definition und Bedeutung der Heimatpresse	14
Bedeutung der Heimatpresse vor und nach 1945	17
I.3. Auswahlkriterien der untersuchten Zeitungen	20
I.4. Methodischer Zugang und Untersuchungszeitraum	22
I.5. Quellenüberblick und Forschungsstand	28
I.5.1. Erkenntnisstand und Forschungsdefizite	30
I.5.2. Phasenmodell der Medienöffentlichkeit	33
I.5.3. Forschungsüberblick Bayern	36
I.6. Aufbau der Arbeit	40
 <b>II. 1945 – Ein Neuanfang?</b>	41
II.1. Der Mythos der „Stunde Null“ im Pressewesen	41
Wiederaufbau des Pressewesens	44
II.2. Neubeginn für „Mittelbayerische Zeitung“ und „Passauer Neue Presse“	51
II.2.1. Politisches Umfeld in Regensburg	52
II.2.2. Politisches Umfeld in Passau	56
II.3. Im Rückblick: Regensburger und Passauer Presse während der NS-Zeit	60
II.4. Karl Esser und die Gründung der „Mittelbayerischen Zeitung“	61
II.5. Hans Kapfinger und die Gründung der „Passauer Neuen Presse“	67
II.5.1. Karrierestationen im „Dritten Reich“	78
II.5.2. Ein Widerstandskämpfer? – Die „Aktion Riemenschneider“	93
II.5.3. Kapfinger wird KPD-Mitglied	96
II.5.4. Erfolgreicher Wiedergutmachungsantrag	108
II.5.5. Politische Orientierung Kapfingers und der PNP	110

II.6. Erste Ausgaben von „Mittelbayerischer Zeitung“ und „Passauer Neuer Presse“	113
II.7. Politischer Gegenpol als Lizenzträger gesucht	115
II.7.1. Die kurze Passauer Zeit des Leopold Goldschmidt	117
II.7.2. Umstrittene Figur: Karl Debus in Regensburg	119
Ein Skandal: Die Entlassung von Karl Debus	125
<b>III. 1945 bis 1949: Aufbruch und Restauration</b>	129
III.1. NS-Belastung von Redakteuren	129
III.1.1. Definition NS-Belastung	129
III.1.2. Überprüfung von Zeitungsmitarbeitern durch die Militärregierung	131
III.2. Die Gründungsredaktion der „Mittelbayerischen Zeitung“	136
III.2.1. Die Rückkehr des „Volkswacht“-Personals	141
III.2.2. Zuwachs für die Redaktion	143
III.3. Die Gründungsredaktion der „Passauer Neuen Presse“	152
III.4. „Operation Talk Back“: Jobchancen für NS-Redakteure ab 1947	158
III.5. Wendepunkt in der Personalpolitik der MZ 1948	160
III.5.1. Hans Huber (1888–1956)	161
III.5.2. Franz Richard Ott (1901–1978)	164
III.5.2.1. Karriere im „Dritten Reich“	165
III.5.2.2. Verteidigung vor der Spruchkammer	165
III.6. „Zwischen den Zeilen“ – Entlastungsstrategien der Elitejournalisten	168
III.7. Typenbildung bei belasteten Redakteuren der Heimatpresse	172
III.7.1. Typ „Überzeugungstäter“: August Ramming und Andreas Albrecht	176
III.7.1.1. Rammingers Biografie vor 1933	176
III.7.1.2. Rammingers Karriere im „Dritten Reich“	177
III.7.1.3. Spruchkammerverfahren und Typenbildung	178
III.7.1.4. Andreas Albrecht (1909–1987)	187
III.7.2. Typ „Karrierist“: Herbert Schwörbel (1911–1988)	192
III.7.2.1. Schwörbels Karriere im „Dritten Reich“	193

III.7.2.2. Spruchkammerverfahren und Typenbildung . . . .	195
III.7.3. Typ „Propagandist“: Franz Höller (1909–1972) . . . . .	200
III.7.3.1. Höllers Biografie vor 1933 . . . . .	201
III.7.3.2. Höllers Karriere im „Dritten Reich“ . . . . .	202
III.7.3.3. Spruchkammerverfahren und Typenbildung . . . .	202
III.7.4.1 Typ „Flakhelfer“: Hans Jörg Schmidt-Ferntheil (1918–?) . . . . .	210
III.7.4.2. Reinhard Raffalt (1923–1976) . . . . .	211
III.7.4.3. Fritz Schropp (1917–1985) . . . . .	212
III.7.5. Restauration der „braunen“ Redakteure . . . . .	213
III.8. Zensur durch die Militärregierung . . . . .	221
III.9. Zeitungsentwicklung aus Sicht der Militärregierung . . . . .	223
III.10. Politische Einseitigkeit? – Streit um die „Mittelbayerische Zeitung“ . . . . .	229
<b>IV. „Schlachtfeld Generallizenz“ 1949–1956 . . . . .</b>	<b>237</b>
IV.1. Ende der Lizenzphase 1949: Comeback der Altverleger . . . .	237
IV.1.1. Reaktionen der Leser . . . . .	242
IV.1.2. Reaktionen der Lizenzzeitungen . . . . .	243
IV.2. Konkurrenz durch den „Tages-Anzeiger“ in Regensburg .	248
IV.3. Grabenkämpfe rund um Passau . . . . .	258
IV.3.1. Schnelle Siege im Stadtgebiet . . . . .	259
IV.3.2. Zwei „Todfeinde“ streiten um Straubing . . . . .	262
IV.4. Konflikte mit der katholischen Kirche . . . . .	271
IV.4.1. Konkurrenz in Passau durch die „Donau-Zeitung“ . . .	272
IV.4.2. Konflikte im Regensburger Umland . . . . .	276
IV.5. Organisatorische Entwicklung der Zeitungen . . . . .	281
IV.5.1. Modernisierung mit Beilagen und Agenturmeldungen	283
IV.5.2. Erscheinungshäufigkeit . . . . .	286
IV.5.3. Verbreitungsgebiet der Zeitungen . . . . .	288
IV.5.3.1. „Passauer Neue Presse“: Das Sprachrohr Niederbayerns . . . . .	289
IV.5.3.2. „Mittelbayerische Zeitung“: Schwierige Expansion . . . . .	291
IV.5.4. Auflagen . . . . .	293

**V. Persistenz und Wandel bis 1962** ..... 296

    V.1. Politische Weichenstellungen ..... 296

    V.2. Radikalisierung oder liberaler Wandel? ..... 298

    V.3. Expansionsversuche auf dem Zeitungsmarkt ..... 305

        V.3.1. „Isar-Post“ Landshut ..... 305

        V.3.2. Die „Deutsche Soldaten-Zeitung“ ..... 307

        V.3.3. Eine CSU-Postille für München ..... 312

    V.4. Spezlwirtschaft: Kapfinger und Strauß ..... 314

    V.5. Angriff auf Willy Brandt: Die Gründung von „aktuell“ ... 317

    V.6. Skandalisierung: Kapfingers Doppelmoral ..... 331

    V.7. Die Genderfrage im Journalismus ..... 338

        „#MeToo“ in den 1950er-Jahren? ..... 340

**VI. Obsession NS-Vergangenheit** ..... 345

    VI.1. Entnazifizierung ..... 346

    VI.2. NS-Prozesse ..... 360

        VI.2.1. Die Nürnberger Prozesse und ihre Nachfolger ..... 360

        VI.2.2. Die Viktimisierungskultur ..... 363

    VI.3. Antisemitismus ..... 370

        VI.3.1. Positionierung der Zeitungen ..... 370

        VI.3.2. Antisemitismuswelle 1959/1960 ..... 375

    VI.4. Rechtskonservative Entwicklung der

        „Passauer Neuen Presse“ ..... 383

        VI.4.1. Kurt Ziesel und die „Passauer Neue Presse“ ..... 394

        VI.4.2. Die „Spiegel“-Affäre ..... 399

**VII. Zusammenfassung und Ausblick** ..... 410

    Politische Entwicklung der Zeitungen ..... 415

    Redaktioneller Einfluss der NS-belasteten Journalisten ..... 419

**Dank** ..... 426

**Anhang** ..... 427

Abkürzungsverzeichnis ..... 427

Quellen- und Literaturverzeichnis ..... 429

    1. Archivalien ..... 429

    2. Interviews ..... 430

    3. Zeitungen und Zeitschriften ..... 431

    4. Gedruckte Quellen ..... 431

    5. Internetquellen ..... 432

    6. Literatur ..... 433

Personenregister ..... 447